



Tagung

Ernährung aktuell

03.– 04. Mai 2013
Aula der Universität
Gießen



Fachliche Leitung

Dr. oec. troph. Markus Keller, Wettenberg
Dipl. oec. troph. Thomas Männle, Wettenberg

Veranstalter

Verband für Unabhängige
Gesundheitsberatung e. V. – Deutschland



ReferentInnen



Dr. oec. troph. Petra Ambrosius hat 1986 das Studio für Ernährungsberatung in Wiesbaden gegründet, das heute mit über 150 Geschäftsstellen in Kooperation mit Ärzten für Patienten arbeitet. Sie ist Autorin von Fachartikeln, Expertisen und Büchern und hat eine Vielzahl von Radiointerviews und Fernsehbeiträge erstellt.



Dr. Alexander Beck ist Landwirt, Ökotrophologe und seit 22 Jahren in der Bio-Branche als Berater und Mandatsträger tätig. Er ist stellvertretender Vorsitzender des BÖLW, Vorsitzender der SGOP (Europäische Öko Verarbeiter) und Mitglied des Sachverständigenrat für ökologische Lebensmittelproduktion der EU-Kommission in Brüssel.



Dr. oec. troph. Anette E. Buyken ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der DONALD Studie der Universität Bonn (Forschungsschwerpunkt Epidemiologie). Sie war Mitglied der „Leitlinienkommission Kohlenhydrate“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (2008-2011).



Oec. troph. Edith Gätjen, Aus- und Fortbildungstätigkeit für Hebammen, Krankenschwestern und StillberaterInnen in Schwangerschaft und Stillzeit sowie Beikost und Kinderernährung, Buchautorin, Systemische Familientherapeutin und Supervisorin, Dozentin an der UGB-Akademie im Bereich Säuglings- und Kinderernährung.



Dr. med. Stefan Gieren arbeitet als Gynäkologe mit Schwerpunkt Primärprävention und Endokrinologie. Nach der Facharzt-Ausbildung für Gynäkologie in der Universitätsklinik Tübingen, Oberarzt-tätigkeit an einer großen Klinik in Stuttgart und Chefarztvertretung im Klinikum Schwäbisch Gmünd erfolgte 1985 die Niederlassung in eigener Praxis.



Alexander Hissting ist gelernter Landwirt und Diplom-Agraringenieur und setzt sich seit 20 Jahren kritisch mit der Anwendung der Gentechnik in der Lebensmittelherstellung auseinander. Er leitet heute den Verband Lebensmittel ohne Gentechnik (VLOG), der Lizenzen für das einheitliche „Ohne Gentechnik“-Siegel vergibt.



Bärbel Höhn, Diplom-Mathematikerin, seit 1985 Mitglied der Partei „DIE GRÜNEN“. 1995 bis 2005 war sie Umwelt-Ministerin in Nordrhein-Westfalen, seit 2005 ist sie Mitglied des Bundestages, seit 2006 stellvertretende Fraktionsvorsitzende und zuständig für die Bereiche Umwelt, Energie, Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Tierschutz, Bauen und Verkehr.

ReferentInnen



Prof. Dr. Gerhard Jahreis ist Inhaber des Lehrstuhls für Ernährungsphysiologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Seine Arbeitsschwerpunkte sind unter anderem Fettsäuren und immunologische Prozesse, Omega-3-Fettsäuren und konjugierte Linolensäuren, neue Pflanzenproteine und Ballaststoffe.



Prof. Dr. troph. Mathilde Kersting ist Honorarprofessorin an der TU Dortmund, stellvertretende Leiterin des Forschungsinstituts für Kinderernährung Dortmund (FKE) und wissenschaftliche Geschäftsführerin der FKE GmbH. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Ernährung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen.



Prof. Dr. med. Michael B. Krawinkel ist Professor für Ernährung des Menschen am Institut für Ernährungswissenschaft, Mitglied im Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin der Universität Gießen und hat Lehraufträge an den Universitäten Hamburg, Heidelberg, Wien, Krems und Jerusalem.



Prof. Dr. rer. nat. Claus Leitzmann, der Mitbegründer der Vollwert-Ernährung hatte bis 1998 die Professur „Ernährung in Entwicklungsländern“ an der Universität Gießen inne. Seine Schwerpunkte sind vor allem Vollwert-Ernährung, Vegetarismus und Ernährungsökologie. Er ist Autor zahlreicher Bücher und Fachartikel.



Thilo Maack ist Diplom-Biologe mit Schwerpunkt Meeresbiologie und Korallenriffökologie. Nach Studien in Jordanien und Mitarbeit im Alfred-Wegener-Institut für Polar und Meeresforschung ist er heute bei Greenpeace Deutschland Hauptansprechpartner für Fragen zur Reform der Gemeinsamen Europäischen Fischereipolitik.



Dipl. oec. troph. Thomas Männle, geschäftsführendes Präsidiumsmitglied des UGB, Leiter der UGB-Akademie, tätig in den Bereichen Ernährung, Beratung und Rhetorik, seit 1999 Koordinator des Netzwerkes Gesunde Ernährung.



Prof. Dr. oec. troph. Bernhard Watzl ist außerplanmäßiger Professor am Karlsruher Institut für Technologie, Direktor am Max Rubner-Institut in Karlsruhe und Leiter des Instituts für Physiologie und Biochemie der Ernährung. Seine Arbeitsgebiete sind unter anderem Ernährungsimmunologie und sekundäre Pflanzenstoffe.

Programm

Freitag, 03.05.2013

- 10.45 Eröffnung und Begrüßung
- 11.00 Evolution und Ernährung – aktuelle Relevanz
Prof. Dr. rer. nat. Claus Leitzmann, D-Gießen
- Die Evolution der Ernährung unserer frühen Vorfahren
 - Die Ernährung der Menschenaffen und Urvölker
 - Lassen sich aus der Evolution des Menschen Empfehlungen für eine zeitgemäße und nachhaltige Ernährung ableiten?

Themenblock Aktuelles zu besonderen Inhaltsstoffen

- 12.00 Sekundäre Pflanzenstoffe:
Wie ist die aktuelle Bewertung?
Prof. Dr. oec. troph. Bernhard Watzl, D-Karlsruhe
- Vorkommen und Bioverfügbarkeit von sekundären Pflanzenstoffen
 - Was weiß die Wissenschaft Neues über Wirkungen einzelner sekundärer Pflanzenstoffe?
 - Wie sind die Zufuhrempfehlungen und was ist von der Aufnahme in isolierter Form zu halten?
- 12.45 Mittagspause
- 14.15 Schädliche Stoffe in Lipiden – neue Öle
Prof. Dr. Gerhard Jahreis, D-Jena
- Sind 3-MCPD-Ester und Glycidol-Fettsäure-Ester eine Gefahr?
 - Welche Bedeutung haben *trans*-Fettsäuren?
 - Neue ernährungsphysiologisch wertvolle Öle

Themenblock Ökologie

- 15.00 Wie viel Fisch ist noch drin?
Dipl.-Biol. Thilo Maack, D-Hamburg
- Wie viel Fischverzehr ist ökologisch vertretbar?
 - Hilft Aquafarming den Meeren?
 - Was ist von „fischfreundlichen“ Labels zu halten?
- 15.45 Pause, Bewegung mit Bettina Kowalsky
- 16.30 Bio ist besser – ist Bio besser?
Dr. Alexander Beck, D-Bad Brückenau
- Was zeichnet die Qualität von Bio-Lebensmitteln aus?
 - Wie sind Studien zu Bio-Lebensmitteln einzuordnen?
 - Wie sicher sind Bio-Lebensmittel?

Programm

Themenblock Verbraucherschutz

- 17.15 Wie unabhängig ist die Ernährungsforschung?
Experteninterview
- Wer finanziert Forschung im Bereich Ernährung/ Gesundheit?
 - Kann eine Einflussnahme auf die Ergebnisse ausgeschlossen werden?
 - Schlussfolgerungen für die Praxis / ... für die Ernährungspolitik / ... für die Forschungspolitik
- Moderation: Klaus Pradella, Hessischer Rundfunk
Experten: Bärbel Höhn MdB, D-Berlin
Prof. Dr. troph. Mathilde Kersting, D-Dortmund
Prof. Dr. med. Michael Krawinkel, D-Gießen
Prof. Dr. rer. nat. Claus Leitzmann D-Gießen

18.15 Ende der Diskussion

Samstag, 04.05.2013

Themenblock Körpergewicht

- 09.00 Low carb – slow carb: Wie ist die aktuelle Bedeutung?
Dr. oec. troph. Anette Buyken, D-Bonn
- Empfehlungen zur Kohlenhydratzufuhr: Was ist sinnvoll? Am Abend keine Kohlenhydrate?
 - Lässt sich das Körpergewicht durch die Höhe der Kohlenhydratzufuhr kurzfristig oder nachhaltig regulieren?
 - Welche Bedeutung hat die Schnelligkeit der Resorption von Kohlenhydraten?
- 10.00 Untergewicht – was tun für die Gewichtszunahme?
Dr. oec. troph. Petra Ambrosius, D-Wiesbaden
- Welche möglichen Ursachen von Untergewicht gibt es?
 - Wie kann man auf gesunde Weise Abhilfe verschaffen?
 - Wann und wie sollten Ernährungsberater aktiv werden?
- 10.45 Pause, Bewegung mit Bettina Kowalsky
- 11.30 Ernährungsberatung – fair beraten
Dipl. oec. troph. Thomas Männle, D-Wettenberg/Gießen
- Sind Verbraucherschutz und Qualitätsstandards für die Ernährungsberatung miteinander verknüpft?
 - Was ist eine faire Ernährungsberatung und warum fördert sie den Verbraucherschutz?
 - Wie kann für den Verbraucher mehr Transparenz geschaffen werden durch Kooperation der Ernährungsberatungsfachkräfte?

Programm

- 12.15 Gentechnik und Lebensmittel – Anwendung, Kennzeichnung, Vermeidung
Dipl.-Ing. agr. Alexander Hissting, D-Berlin
- Welche Lebensmittel, Zutaten, Zusatzstoffe und technische Hilfsstoffe sind betroffen?
 - Welchen Nutzen und welche Risiken hat die Anwendung?
 - Wie ist das Angebot an gentechnikfreien Lebensmitteln und wie kann man sie erkennen?

13.00 Mittagspause

Themenblock Schwangerschaft und Stillzeit

- 14.30 Fetale Programmierung – dick sein beginnt im Mutterleib
Dr. med. Stefan Gieren, D-Donzdorf
- Wie funktioniert die Programmierung des Stoffwechsels in der Schwangerschaft?
 - Inwieweit ist die Ernährung der Schwangeren bedeutsam für die Entwicklung von Erkrankungen des Kindes im späteren Leben?
 - Was können Ernährungsberater in der Schwangerschaft präventiv bewirken?
- 15.15 Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit
Edith Gätjen, D-Bergisch Gladbach
- Nahrungsergänzungsmittel? Geht es auch ohne?
 - Essen für Zwei? Klasse statt Masse!
 - Rohmilch, Salami, Kaffee und Wein? Wie viel tut gut?
- 16.00 Schlussworte
- 16.15 Ende der Tagung

Programmänderungen vorbehalten.

Allgemeine Hinweise

Tagungsort

Universitätsaula, Ludwigstraße 23, D-35390 Gießen

Veranstalter

Verband für Unabhängige Gesundheitsberatung e.V. (UGB)
Sandusweg 3, D-35435 Wettenberg/Gießen, www.ugb.de
Tel.: 0641-80896-0
Mobil: 0176-21 8966 40 (nur vom 03.-04.05.2013)
Fax: 0641-80896-50
Bürozeiten: Montag bis Freitag 9.00–13.00 Uhr

Anmeldung und Tagungsgebühren

Anmeldeschluss 20.04.2013

vollständige Anmeldung schriftlich und durch **gleichzeitige** Überweisung der Gebühren an: Postbank Frankfurt/Main, Kto-Nr. 270 600, BLZ 500 100 60

Anmeldung und Zahlungseingang	bis 20.01.2013	bis 31.03.2013	ab 01.04.2013
Nichtmitglieder*	€ 125,-	€ 135,-	€ 145,-
UGB-Mitglieder	€ 85,-	€ 95,-	€ 105,-
StudentInnen**	€ 35,-	€ 45,-	€ 55,-

* gilt auch für Abonnnenten des UGB-FORUM

** Kopie der Studienbescheinigung über ein Vollzeitstudium beilegen

Sie erhalten **keine Anmeldebestätigung** von uns. Wir benachrichtigen Sie nur, wenn die Tagung ausgebucht sein sollte. Bei Rücktritt bis zum **20.04.2013** fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 10,- an. Danach ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Tageskarten – soweit noch Plätze frei sind – erfragen Sie bitte ab **20.04.2013** beim UGB.

Allgemeine Hinweise

Tagungsunterlagen

Die Kurzfassungen der Vorträge sind in der Tagungsgebühr inbegriffen. Sie erhalten sie im Tagungsbüro.

Verpflegung

Eine vollwertige Pausenverpflegung wird im Foyer angeboten.

Abendveranstaltung

Geselliges Zusammensein am 03.05.2013 im Mehrzweckgebäude D-35452 Heuchelheim-Kinzenbach – mit Abendessen, Erfahrungsaustausch (€ 22,- ohne Getränke). Transfer separat buchbar.

Unterkunft

Tourist-Information: www.giessen-tourismus.de,
Tel.: 0641-975 11-60

Anerkennung als Fortbildung

Die Tagung wird allen UGB-Akademie-AbsolventInnen im Bereich Ernährung und Fasten sowie ErnährungsberaterInnen UGB als UGB-Fortbildung mit 14 Zeitstunden anerkannt.

Für die QUETHEB-Registrierung bzw. den Fortbildungsnachweis wird die Tagung mit 4 Punkten (Modul F) anerkannt, vom VFED gibt es 12 Fortbildungspunkte und für die kontinuierliche Fortbildung von Zertifikatsinhabern des VDD, der DGE und des VDO_E wird die Veranstaltung ebenfalls mit 12 Punkten anerkannt.

P Parkmöglichkeiten

Sofern die Parkplätze hinter der Uni-Aula (Zufahrt über Stephanstraße; für Tagungsbesucher ermäßigte Parkgebühr) belegt sind, können Sie im Parkhaus am Selterstor (Zufahrt über Südanlage) oder in der Tiefgarage am Rathaus Berliner Platz (Zufahrt über Ostanlage) parken.

Einzelne kostenlose Parkplätze finden Sie auch in den umliegenden Straßen der Uni-Aula oder am Messeparkplatz (Gehzeit zur Uni-Aula ca. 20–30 Min.).

Titelfotos: detailblick, W. Münzer, S. Körber/Fotolia.com

Anmeldung

Anmeldung und Zahlungseingang	bis 20.01.2013	bis 31.03.2013	ab 01.04.2013
Nichtmitglieder*	<input type="checkbox"/> € 125,-	<input type="checkbox"/> € 135,-	<input type="checkbox"/> € 145,-
UGB-Mitglieder	<input type="checkbox"/> € 85,-	<input type="checkbox"/> € 95,-	<input type="checkbox"/> € 105,-
StudentInnen**	<input type="checkbox"/> € 35,-	<input type="checkbox"/> € 45,-	<input type="checkbox"/> € 55,-

* gilt auch für Abonnnenten des UGB-FORUM

** Kopie der Studienbescheinigung über ein Vollzeitstudium beilegen

Geselliges Zusammensein am 03.05.2013 mit Abendessen im Mehrzweckgebäude D-35452 Heuchelheim-Kinzenbach.

€ 22,- (Abendessen ohne Getränke)

Ich bin am Transfer zum geselligen Zusammensein interessiert (Kosten sind abhängig von der Teilnehmerzahl).

Tageskarten – soweit noch Plätze frei sind – erfragen Sie bitte ab 20.04.2013 bei der UGB-Hauptgeschäftsstelle.

Die Tagungsgebühren und die Gebühr für die Abendveranstaltung überweise ich / mein Arbeitgeber auf das Konto der Postbank Frankfurt/M., BLZ 500 100 60, Konto-Nr. 270 600 (BIC: PBNKDEFF; IBAN: DE 71 500 100 600 000 270 600)

Adresse privat dienstlich

Mit der Adressweitergabe für Mitfahrgelegenheiten bin ich einverstanden.

Name, Vorname

Arbeitgeber

Telefon (d) Fax

Straße

PLZ, Ort

Beruf Telefon (p)

E-Mail

Ort, Datum Unterschrift

Tragen Sie bitte den Teilnehmernamen auch auf Ihrer Überweisung ein.

Bitte senden an: UGB • Sandusweg 3 • D-35435 Wettenberg
Fax: 0641-80896-50